

Drei Podestplätze für die Zürcher – davon einmal Gold

Schweizer Junioren- und Veteranen-Einzelmeisterschaft

Gewehr 50/300m • Pistole 25m

35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) hatten die Qualifikationshürde genommen und sich für Ausscheidungswettkämpfe, die am 28. Oktober in Thun ausgetragen wurden, qualifiziert. Den Sprung in die alles entscheidenden Meisterfinals vom Nachmittag schafften sechs Zürcherinnen und Zürcher – die Hälfte davon stellten die Pistolenschützen, von denen sich alle Zürcher qualifizieren konnten.



Heinz Meili, Präsident ZHSV

Beim schönsten Herbstwetter trafen die Teilnehmer, die sich für den JUVE-Final 2023 qualifiziert haben, in der Schiessanlage Guntelsey ein. Pünktlich um 9:00 starteten die Qualifikationen für den Meisterfinal bei den G50, G300 und P25 Schützen. Die optischen Bedingungen waren einfach zum Werten. Mit der Sonne im Rücken waren die Trefferscheiben sehr erhellt und das schwarze Zentrum schien klein. Mit jeder Ablösung später wurden die Bedingungen einfacher.



Spannende Wettkämpfe.

Anton Hauser aus Wädenswil erreichte bei der P25 Kat. E den 6. Finalrang mit 94 Punkten. Cornelius von Rechenberg aus Kollbrunn erreichte mit guten 96 Punkten Bronze in derselben Kategorie. Renato Kissling aus Niederhasli schoss das Maximum von 100 Zählern am Final bei der P25 Kat. D und gewann verdient Gold.



Gold für Renato Kissling.

Heinz Störri aus Merenschwand erreichte bei den G300 Schützen in der Kat. E V den 5. Schlussrang mit 91.5 Punkten.



Meisterfinal-Teilnehmer Heinz Störri.

Aus demselben Verein, FSG Zwillikon startete Lina Blaser von Obfelden in der Kat. E U17 und erreichte gute 94.2 Punkte. Mit diesem Resultat sicherte sich die junge Schützin Lina Blaser die silberne Medaille.



Silber für Lina Blaser.

Nick Geisler aus dem Kanton TG schießt bei den Standschützen Oberwinterthur unter der Führung von Marcel Ochsner. Er konnte schon im Sommer das KSF-TG beim Nachwuchs G300 für sich entscheiden. Die Spannung war heute gross, ob er

wieder einen Erfolg mehr für sich entscheiden konnte, den das Teilnehmerfeld bei den Standartgewehrschützen U21 präsentierte sehr viele schon bekannte Gesichter wie die Geschwister Jäggi. Nick erreichte den 3. Finalrang und gewann verdient die bronzene Medaille.

Man darf gespannt sein, wie sich der Zürcher Nachwuchs weiter entwickeln wird. Auch die Schützinnen und Schützen, die die Meisterfinalqualifikation nicht erreicht haben, zeigten ein vorhandenes Potenzial. Somit darf man schon heute gespannt sein, wer am Final 2024 die Nase vorne haben wird.

Weiterführende Informationen

Die Ranglisten können online eingesehen werden:

www.zhsv.ch/News/2023/#1028_JUVE

